TRATON



9M 2026

SCANIA / MAN / INTERNATIONAL / Truck Bus

Zwischenmitteilung
zum 30. September 2026

AUF EINEN BLICK

Auftragslage (in Einheiten)	9M 2026	9M 2025	Veränderung
Auftragseingang	253.147	202.111	25 %
Absatz	230.436	224.515	3 %
Lkw	182.815	176.237	4 %
Busse	24.211	25.551	–5 %
MAN TGE	23.410	22.727	3 %
BEV-Absatz-Quote (ohne MAN TGE, in %)	1,3	1,0	0,3 ppt.
TRATON GROUP			
Umsatz (in Mio €)	33.322	32.322	3 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	2.311	2.039	272
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	6,9	6,3	0,6 ppt.
Ergebnis je Aktie (in €)	5,21	2,07	3,14
Aktive Belegschaft[1]	109.805	107.454	2.351
TRATON Operations			
Umsatz (in Mio €)	31.939	31.186	2 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	2.522	2.321	201
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	7,9	7,4	0,5 ppt.
Netto-Cashflow (in Mio €)	35	28	7
Primäre F&E-Kosten (in Mio €)	2.137	1.960	9 %
Sachinvestitionen (in Mio €)	823	1.034	–20 %
TRATON Financial Services			
Umsatz (in Mio €)	1.907	1.597	19 %
Ergebnis vor Steuern (in Mio €)	182	144	38
Eigenkapital (in Mio €)[2]	2.600	2.190	410
Eigenkapitalrendite (in %)	10,0	9,1	0,9 ppt.

1 Stand am 30. September 2026 und 31. Dezember 2025
2 Stand am 30. September

TRATON GROUP 9M 2026:

Auftragseingang wächst um

25 %

Mit 230.436 Fahrzeugen ein **Absatzplus** von

3 %

Umsatz wächst um 3 % auf rund

33,3 Mrd €

Bereinigtes Operatives Ergebnis steigt um 272 Mio € auf rund

2,3 Mrd €

Bereinigte Operative Rendite steigt auf

6,9 %

INHALT

GESCHÄFTSVERLAUF

Wesentliche Ereignisse 4

Auftragseingang und Absatz TRATON Operations nach Ländern 6

Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung der TRATON GROUP 8

Segmente der TRATON GROUP 12

Netto-Cashflow 15

Nettoliquidität/-verschuldung 16

Chancen und Risiken 17

Prognosebericht 17

AUSGEWÄHLTE FINANZINFORMATIONEN

Gewinn- und Verlustrechnung 18

Bilanz 19

Kapitalflussrechnung 21

Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse 23

Ereignisse nach dem 30. September 2026 23

Finanztermine 24

Disclaimer 25

Impressum 25

GESCHÄFTSVERLAUF

Wesentliche Ereignisse

Im Berichtszeitraum erzielte die TRATON GROUP einen Umsatz von 33,3 Mrd €, der leicht über Vorjahresniveau (32,3 Mrd €) lag. Positiv wirkten vor allem höhere Absätze bei MAN Truck & Bus (+5 %), International Motors (+3 %) und Scania Vehicles & Services (+1 %) sowie das Portfoliowachstum bei TRATON Financial Services. Im 3. Quartal zog vor allem der Absatz in den USA sehr stark an. Damit verstärkt sich nach einem verhaltenen Auftaktquartal und einem Absatzplus von 4 % im 2. Quartal 2026 der Aufwärtstrend der TRATON GROUP.

Das Operative Ergebnis (bereinigt) stieg um 13 % auf 2,3 Mrd € (2,0 Mrd €), aufgrund höherer Ergebnisbeträge aus dem Vehicle-Services- und Financial-Services-Geschäft sowie positiver Mix-, Preis- und Volumeneffekte. Gegenläufig wirkten höhere Zoll- und Rohmaterialkosten. Die Operative Rendite (bereinigt) stieg auf 6,9 % (6,3 %). Belastungen aus Sondereffekten von 586 Mio € (315 Mio €) wurden bereinigt.

Im Berichtszeitraum veräußerte die TRATON GROUP insgesamt 7,10 % der im Umlauf befindlichen Anteile an Sinotruk (Hong Kong) Limited, Hongkong/China (Sinotruk) für 745 Mio €. Dadurch verringerte sich der Anteil auf 18,15 % und die Beteiligung wird seit dem 24. Juli 2026 zum Fair Value bilanziert. Aus der Transaktion resultierten ein Veräußerungsgewinn von 368 Mio € sowie ein Bewertungsgewinn von 1,3 Mrd €, die im Finanzergebnis erfasst wurden.

Auf der IAA Transportation im September 2026 präsentierten Scania und MAN wichtige Produktneuheiten. Scania stellte mit „Scania Dynamic“ ein umfassendes Update der R- und S-Baureihen vor, das die Energieeffizienz steigert und das Fahrerumfeld optimiert. MAN zeigte den neuen vollelektrischen eTGX mit bis zu 720 Kilometern Reichweite, der dank seines neuen aerodynamischen Designs effizienter ist und zugleich eine bessere Sicht bietet. Auch Scania erreicht dank einer erweiterten Batteriekapazität hinter dem Fahrerhaus nun eine Reichweite von bis zu 720 Kilometer und stärkt damit das Angebot für den elektrischen Fernverkehr.

Auf der virtuellen ordentlichen Hauptversammlung der TRATON SE am 16. Juni 2026 haben die Aktionäre eine Dividende von 0,93 € je Aktie beschlossen; daraus ergab sich eine Ausschüttung von 465 Mio €.

Im Berichtszeitraum begab TRATON Anleihen in Euro, schwedischen Kronen und britischen Pfund im Volumen von umgerechnet 3,4 Mrd € über das European-Medium-Term-Notes-Programm (EMTN-Programm), wovon sich 500 Mio € auf die Ausgabe der ersten bilateralen grünen Anleihe innerhalb des gruppenweiten Green Finance Framework beziehen. Zusätzlich schloss TRATON einen grünen Kredit über 350 Mio € ab. Im Gegenzug erfolgten Tilgungen aus den EMTN-Programmen von 2,1 Mrd €.

Mit TRATON ONE OS stellte die TRATON GROUP am 31. März 2026 gemeinsam mit Applied Intuition eine markenübergreifende Software-Defined-Vehicle-Plattform vor, der Rollout für neue Lkw ist ab 2028 geplant. Am 9. September 2026 gab die TRATON GROUP bekannt, das In-Vehicle Operating System von

Red Hat in TRATON ONE OS zu integrieren. Dadurch soll die Zusammenarbeit mit externen Technologiepartnern durch standardisierte Schnittstellen vereinfacht werden, während TRATON die Kontrolle über Fahrzeugarchitektur und Funktionen behält.

Am 30. März 2026 gab International Motors den geplanten Verkauf des Werks Springfield an den Verteidigungs- und Nutzfahrzeughersteller Roshel bekannt. Daraus ergab sich ein negativer Effekt von 138 Mio € auf das Operative Ergebnis der TRATON GROUP. Am 2. Oktober 2026 wurde der Standort Springfield auf den Käufer Roshel übertragen. Die zugehörigen Vermögenswerte und Schulden wurden zu diesem Zeitpunkt aus der Bilanz der TRATON GROUP ausgebucht.

Im März 2026 übergab Scania in China die ersten NEXT ERA-Sattelzugmaschinen an Endkunden und nahm ein neues Auslieferungszentrum nahe Rugao in Betrieb. Dies wirkte sich entsprechend positiv auf Scania‘s Auslieferungen ab dem 2. Quartal 2026 aus. Seither wird die Markteinführung und Zulassung der in China produzierten Scania-Lkw in weiteren Ländern vorangetrieben.

TRATON Financial Services setzte im Berichtszeitraum die geografische Expansion über alle Marken hinweg fort. Markteintritte erfolgten unter anderem in Belgien, Litauen und Norwegen.

Auftragseingang und Absatz TRATON Operations nach Ländern

	Auftragseingang			Absatz		
in Einheiten	**9M 2026**	**9M 2025**	**Veränderung**	**9M 2026**	**9M 2025**	**Veränderung**
Gesamt	**253.147**	**202.111**	**25 %**	**230.436**	**224.515**	**3 %**
davon vollelektrische Fahrzeuge	3.196	2.136	50 %	2.673	2.049	30 %
BEV-Absatz-Quote (ohne MAN TGE, in %)	–	–	–	1,3	1,0	0,3 ppt.
Lkw	**206.861**	**161.817**	**28 %**	**182.815**	**176.237**	**4 %**
EU27+3	80.494	75.351	7 %	75.950	72.988	4 %
davon Deutschland	19.069	19.650	–3 %	17.859	18.451	–3 %
Nordamerika	53.365	26.016	105 %	40.302	38.946	3 %
USA/Kanada	48.007	21.471	124 %	34.867	34.015	3 %
Mexiko	5.358	4.545	18 %	5.435	4.931	10 %
Südamerika	47.380	40.175	18 %	43.739	44.639	–2 %
davon Brasilien	36.012	29.372	23 %	34.674	34.283	1 %
Asien/Pazifik[1]	8.593	5.557	55 %	8.176	5.416	51 %
davon China[1]	3.579	830	331 %	3.311	700	373 %
Rest der Welt[1]	17.029	14.718	16 %	14.648	14.248	3 %
Busse	**22.016**	**19.779**	**11 %**	**24.211**	**25.551**	**–5 %**
EU27+3	4.249	4.579	–7 %	4.941	5.086	–3 %
davon Deutschland	1.129	1.099	3 %	1.294	1.109	17 %
Nordamerika	9.713	6.476	50 %	10.279	11.088	–7 %
USA/Kanada	8.458	5.939	42 %	8.752	9.862	–11 %
Mexiko	1.255	537	134 %	1.527	1.226	25 %
Südamerika	6.601	6.215	6 %	6.860	7.219	–5 %
davon Brasilien	5.545	4.754	17 %	5.715	5.699	0 %
Asien/Pazifik[1]	554	970	–43 %	888	1.079	–18 %
Rest der Welt[1]	899	1.539	–42 %	1.243	1.079	15 %
MAN TGE	**24.270**	**20.515**	**18 %**	**23.410**	**22.727**	**3 %**
EU27+3	23.398	19.978	17 %	22.692	22.221	2 %
davon Deutschland	7.960	6.500	22 %	7.425	7.650	–3 %
Rest der Welt	872	537	62 %	718	506	42 %

1 Vorjahreswerte wurden an die aktuelle Darstellung angepasst.

Der Auftragseingang lag im Berichtszeitraum stark über dem Vorjahreszeitraum. Im Lkw-Geschäft in der Region EU27+3 verzeichnete die TRATON GROUP einen spürbaren Anstieg, trotz niedrigerer Lkw-Auftragseingänge in Deutschland. In Nordamerika führten eine sehr stark verbesserte Nachfrage nach schweren Lkw (Class 8) sowie Nachholeffekte aus zuvor aufgeschobenen Bestellungen nach hohen Unsicherheiten im Vorjahr zu einem mehr als verdoppelten Lkw-Auftragseingang. Auch in Südamerika stieg der Lkw-Auftragseingang erheblich an. Hauptgrund war das von der brasilianischen Regierung Anfang 2026 gestartete subventionierte Kreditprogramm „Move Brasil“ zur Erneuerung der Lkw-Flotten. Seit die Mittel aus der zweiten Tranche des Programms vollständig ausgeschöpft sind, hat sich der Auftragseingang im 3. Quartal 2026 allerdings abgeschwächt. Der Lkw-Auftragseingang in der Region Asien/Pazifik stieg ebenfalls sehr stark an, was hauptsächlich auf die Neueinführung der NEXT ERA-Produktlinie zurückzuführen war. Auch die Nachfrage nach Bussen stieg insgesamt deutlich an, wobei sich die Nachfrage im 3. Quartal 2026 abkühlte.

Dank des spürbaren Wachstums im 3. Quartal 2026 lag der Absatz im Berichtszeitraum leicht über dem Vorjahresniveau. Dies resultierte aus unterschiedlichen Dynamiken auf Produkt- und regionaler Ebene. Der moderate Anstieg des Lkw-Absatzes in der Region EU27+3 resultierte aus den verbesserten Auftragseingängen der Jahre 2025 und 2026 sowie einer weiterhin verbesserten Marktsituation, die im Wesentlichen auf Ersatzbedarfe zurückzuführen war. In Nordamerika lag der Lkw-Absatz leicht über dem Volumen des Vorjahreszeitraums. Der jüngste Anstieg der Kundennachfrage auf dem US-Markt führte zu einem im Vergleich zum Vorjahr sehr starken Anstieg der Absätze im 3. Quartal 2026. In Südamerika lag der Lkw-Absatz knapp unter dem Vorjahreswert. Während im Kernmarkt Brasilien insbesondere durch das Programm „Move Brasil“ auch im 3. Quartal 2026 ein deutliches Absatzplus im Vergleich zum Vorjahresquartal erreicht wurde, entwickelten sich vor allem Argentinien und Chile schwächer als im Vorjahr. Der Lkw-Absatz in der Region Asien/Pazifik stieg sehr stark an, was hauptsächlich auf die Neueinführung der NEXT ERA-Produktlinie zurückzuführen war. Der Absatz des konzernweiten Bus-Geschäfts lag moderat unter dem Niveau des Vorjahreszeitraums.

Das Verhältnis von Auftragseingang zu Absatz (Book-to-bill Ratio) betrug im Berichtszeitraum 1,1 (0,9).

Bei den vollelektrischen Fahrzeugen zeigte sich eine anhaltend positive Entwicklung. Im Berichtszeitraum wurden 1.389 (646) vollelektrische Lkw sowie 1.283 (1.387) vollelektrische Busse abgesetzt.

Verkürzte Gewinn- und Verlustrechnung der TRATON GROUP

	TRATON GROUP		TRATON Operations		TRATON Financial Services		Corporate Items	
in Mio €	**9M 2026**	**9M 2025**	**9M 2026**	**9M 2025**	**9M 2026**	**9M 2025**	**9M 2026**	**9M 2025**
Umsatz	33.322	32.322	31.939	31.186	1.907	1.597	–524	–460
Umsatzkosten	–26.992	–26.044	–26.100	–25.322	–1.306	–1.089	414	368
Bruttoergebnis vom Umsatz	**6.330**	**6.279**	**5.840**	**5.863**	**601**	**508**	**–111**	**–93**
Vertriebskosten	–3.002	–2.809	–2.578	–2.411	–257	–230	–167	–168
Verwaltungskosten	–1.240	–1.304	–1.096	–1.122	–25	–24	–120	–158
Sonstiges Operatives Ergebnis	–363	–443	–231	–325	–138	–111	6	–7
Operatives Ergebnis	**1.725**	**1.723**	**1.936**	**2.005**	**181**	**144**	**–391**	**–426**
Operatives Ergebnis (bereinigt)	**2.311**	**2.039**	**2.522**	**2.321**	**181**	**144**	**–391**	**–426**
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	6,9	6,3	7,9	7,4	9,5	9,0	–	–
Finanzergebnis	1.797	–285	–46	–42	1	0	1.841	–243
Ergebnis vor Steuern	**3.523**	**1.439**	**1.890**	**1.963**	**182**	**144**	**1.450**	**–669**
Ertragsteuern	–915	–403	–696	–572	–49	–43	–169	212
Ergebnis nach Steuern	**2.607**	**1.036**	**1.194**	**1.391**	**133**	**101**	**1.281**	**–457**

Operatives Ergebnis

Der Umsatz der TRATON GROUP lag in den ersten neun Monaten 2026 um 3 % über dem Vorjahreszeitraum. TRATON Financial Services steigerte den Umsatz infolge des weiteren Portfoliowachstums um 19 %. Bei TRATON Operations lag der Umsatz, vornehmlich durch die positive Absatzentwicklung im 3. Quartal 2026 in Nordamerika, um 2 % über der Vorjahresperiode. Das Vehicle-Services-Geschäft trug mit einer Steigerung um 4 % gegenüber dem Vorjahr positiv zur Geschäftsentwicklung bei, sein Anteil am Gesamtumsatz blieb mit 20 % (20 %) stabil.

Das Bruttoergebnis vom Umsatz der TRATON GROUP entwickelte sich infolge der Umsatzsteigerung positiv und lag um 52 Mio € bzw. 1 % über dem Vorjahreswert. Die Bruttomarge der TRATON GROUP ging um 0,4 Prozentpunkte auf 19,0 % (19,4 %) und bei TRATON Operations um 0,5 Prozentpunkte auf 18,3 % (18,8 %) zurück. Diese Entwicklung ist insbesondere auf Belastungen aus Sondereffekten im Berichtszeitraum zurückzuführen.

Diese umfassten im Wesentlichen Belastungen aus der Anpassung einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität von 200 Mio € sowie Belastungen von 190 Mio € (43 Mio €) im Zusammenhang mit zivilrechtlichen Klagen gegen Scania und MAN infolge der EU-Truck-Cases in einzelnen Ländern. Außerdem fielen diesbezüglich 23 Mio € (104 Mio €) Aufwand im Sonstigen Operativen Ergebnis an. Zusätzlich belasteten Aufwendungen in Verbindung mit der zwischen International Motors und Roshel geschlossenen Vereinbarung zum Verkauf des Standorts Springfield von 98 Mio € das Bruttoergebnis vom

Umsatz. Ferner fielen in diesem Zusammenhang für Abfindungen und sonstige Personalmaßnahmen 40 Mio € Aufwand im Sonstigen Operativen Ergebnis an. Im Vorjahr wirkten Aufwendungen im Zusammenhang mit der Beendigung eines BEV-Entwicklungsprojekts bei International Motors (128 Mio €).

Darüber hinaus wurden in den ersten neun Monaten 2026 US-Zölle von 188 Mio € (84 Mio €) ergebnisbelastend erfasst.

Die Vertriebs- und Verwaltungskosten der TRATON GROUP lagen um 3 % über dem Vorjahresniveau. Der Vertriebs- und Verwaltungskostensatz lag mit 12,7 % auf dem Vorjahresniveau (12,7 %).

Das Sonstige Operative Ergebnis verbesserte sich um 79 Mio € gegenüber dem Vorjahreswert. Der Anstieg war wesentlich beeinflusst durch Währungsgewinne, insbesondere aus der Bewertung von Fremdwährungsforderungen. Zusätzlich wirkten geringere Aufwendungen im Zusammenhang mit zivilrechtlichen Klagen gegen Scania und MAN infolge der EU-Truck-Cases in einzelnen Ländern von 23 Mio € (104 Mio €). Gegenläufig belasteten Aufwendungen für Abfindungen und sonstige Personalmaßnahmen im Zusammenhang mit der Vereinbarung zum Verkauf des Standorts Springfield von 40 Mio €. Darüber hinaus fielen höhere Aufwendungen aus Wertberichtigungen auf Forderungen an.

Das Operative Ergebnis der TRATON GROUP lag trotz der erhöhten Belastungen aus Sondereffekten auf dem Vorjahresniveau.

Bereinigungen des Operativen Ergebnisses

Bereinigungen (in Mio €)	9M 2026	9M 2025
Scania Vehicles & Services	**139**	**60**
Rechtsverfahren und damit verbundene Maßnahmen	75	23
Anpassungen einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität	64	–
Restrukturierungsmaßnahmen	–	37
MAN Truck & Bus	**266**	**127**
Rechtsverfahren und damit verbundene Maßnahmen	138	124
Anpassungen einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität	110	–
Restrukturierungsmaßnahmen	18	4
International Motors	**181**	**128**
Beendigung eines Entwicklungsprojekts für batterieelektrische Fahrzeuge	–	128
Anpassungen einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität	26	–
Restrukturierungsmaßnahmen	155	–
TRATON Operations	**586**	**315**
TRATON GROUP	**586**	**315**

In der aktuellen Berichtsperiode betrugen die Bereinigungen bei TRATON Operations 586 Mio € (315 Mio €). Sie setzen sich wie folgt zusammen:

- Belastungen von 200 Mio € (– Mio €) im Zusammenhang mit der Anpassung einzelner Projekte im Bereich der Elektromobilität der TRATON GROUP bei Scania Vehicles & Services, MAN Truck & Bus und International Motors
- Belastungen von 213 Mio € (147 Mio €) im Zusammenhang mit zivilrechtlichen Klagen gegen Scania Vehicles & Services und MAN Truck & Bus infolge der EU-Truck-Cases in einzelnen Ländern. Die Erfassung erfolgte nach aktualisierter Risikobewertung sowie aufgrund von Fremdwährungseffekten.
- Belastungen von 138 Mio € (– Mio €) im Zusammenhang mit der geschlossenen Vereinbarung zum Verkauf des Standorts Springfield bei International Motors
- Aufwendungen von 17 Mio € (– Mio €) für Abfindungen im Zusammenhang mit Restrukturierungen von zentralen Bereichen bei International Motors
- Aufwendungen von 18 Mio € (4 Mio €) Im Zusammenhang mit einer internen Reorganisation bei MAN Truck & Bus

Im Vorjahr enthielten die Bereinigungen zudem Aufwendungen im Zusammenhang mit der Beendigung eines BEV-Entwicklungsprojektes bei International Motors von 128 Mio € und Belastungen von 37 Mio € für Abfindungen im Zusammenhang mit Restrukturierungen bei Scania Vehicles & Services.

Das Operative Ergebnis (bereinigt) der TRATON GROUP stieg um 272 Mio € (13 %) gegenüber dem Vorjahr. Die Operative Rendite (bereinigt) der TRATON GROUP stieg um 0,6 Prozentpunkte auf 6,9 % (6,3 %). Bei TRATON Operations betrug der Anstieg der Operativen Rendite (bereinigt) 0,5 Prozentpunkte auf 7,9 % (7,4 %).

Finanzergebnis

Das Finanzergebnis der TRATON GROUP verbesserte sich um 2,1 Mrd € gegenüber dem Vorjahreszeitraum.

Im Wesentlichen wirkte hier, dass die TRATON GROUP im Berichtszeitraum in drei Tranchen insgesamt 7,10 % der im Umlauf befindlichen Anteile an Sinotruk für 745 Mio € (nach Transaktionskosten) veräußert hat. Nach Vollzug der letzten Transaktion am 24. Juli 2026 verringerte sich der Anteil der TRATON GROUP an den im Umlauf befindlichen Anteilen an Sinotruk auf 18,15 %. Seit dem Verlust des maßgeblichen Einflusses auf Sinotruk wird die bislang nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligung als Sonstige Beteiligung zum Fair Value bilanziert. Aus dem Verkauf der Anteile resultierte im Berichtszeitraum ein Veräußerungsgewinn in Höhe von 368 Mio €. Darüber hinaus ergab sich aus der Fair-Value-Bewertung der verbleibenden Beteiligung im Rahmen der Reklassifizierung ein Bewertungsgewinn in Höhe von 1,3 Mrd €. Zuvor im Sonstigen Ergebnis erfasste kumulierte Beträge wurden in Höhe von 17 Mio € in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert. Sowohl der Bewertungsgewinn als auch die Gewinne aus der Veräußerung von Anteilen an Sinotruk stehen nicht im Zusammenhang mit der operativen Geschäftsentwicklung der TRATON GROUP. Das Management plant daher, diese Effekte bei der Ermittlung der Dividendenbasis nicht zu berücksichtigen.

Darüber hinaus wirkten Währungsumrechnungseffekte auf die Nettoverschuldung verbessernd, vor allem aufgrund der Aufwertung des brasilianischen Reals gegenüber dem Euro. Zusätzlich wirkte ein gesteigertes Zinsergebnis positiv, das unter anderem auf die Realisierung von Zinsderivaten zurückzuführen war.

Im Vorjahr resultierte im Geschäftsfeld TRATON Operations ein Ertrag aus der Anpassung der Beteiligungsstruktur des Finanzdienstleistungsgeschäfts von 290 Mio €, der jedoch auf Ebene der TRATON GROUP eliminiert wurde.

Steuern

Die Ertragsteuern erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ergebnisbedingt um 512 Mio €. Die Steuerquote lag mit 26 % unter dem Vorjahreswert (28 %). Die Steuerquote wurde in der aktuellen Berichtsperiode durch einen Anstieg sowohl steuerfreier als auch einer niedrigeren Besteuerung unterliegender Erträge entlastet. Gegenläufig wirkte ein wechselkursbedingter Anstieg nichtabziehbarer Aufwendungen.

Segmente der TRATON GROUP

Segmentberichterstattung

der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 30. September

Umsatz und Operatives Ergebnis (bereinigt) der Segmente der TRATON GROUP entwickelten sich vom 1. Januar bis 30. September des Geschäftsjahres und des Vorjahres wie folgt:

Berichtssegmente 9M 2026

in Mio €	Scania Vehicles & Services	MAN Truck & Bus	International Motors	Volkswagen Truck & Bus	TRATON Financial Services	Summe der Segmente	Überleitung[1]	TRATON GROUP	davon TRATON Operations
Umsatz gesamt	**13.501**	**10.340**	**6.302**	**2.267**	**1.907**	**34.317**	**–995**	**33.322**	**31.939**
Konzerninterner Umsatz	–512	–333	–30	–5	–113	–992	992	–	–415
Außenumsatz	12.989	10.008	6.272	2.262	1.795	33.325	–2	33.322	31.524
Operatives Ergebnis (bereinigt)	**1.572**	**639**	**105**	**235**	**181**	**2.732**	**–421**	**2.311**	**2.522**

Berichtssegmente 9M 2025

in Mio €	Scania Vehicles & Services	MAN Truck & Bus	International Motors	Volkswagen Truck & Bus	TRATON Financial Services	Summe der Segmente	Überleitung[1]	TRATON GROUP	davon TRATON Operations
Umsatz gesamt	**13.134**	**9.984**	**6.200**	**2.190**	**1.597**	**33.105**	**–782**	**32.322**	**31.186**
Konzerninterner Umsatz	–389	–250	–31	–4	–104	–777	777	–	–359
Außenumsatz	12.745	9.734	6.169	2.186	1.494	32.328	–5	32.322	30.827
Operatives Ergebnis (bereinigt)	**1.397**	**557**	**96**	**271**	**144**	**2.465**	**–426**	**2.039**	**2.321**

1 Die Überleitung des Operativen Ergebnisses (bereinigt) enthält das Operative Ergebnis der TRATON-Holding, das Operative Ergebnis der TRATON AB, Ergebniseffekte aus den nicht den Segmenten zugeordneten Kaufpreisallokationen sowie die Konsolidierung.

Folgende Tabellen enthalten weitere Details der Segmente im Geschäftsbereich TRATON Operations:

Scania Vehicles & Services

	9M 2026	9M 2025	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	**76.159**	**65.647**	**16 %**
Absatz (in Einheiten)	**69.338**	**68.391**	**1 %**
Lkw	65.067	63.488	2 %
Busse	4.271	4.903	–13 %
Book-to-bill Ratio	**1,1**	**1,0**	**0,1**
Umsatz (in Mio €)	**13.501**	**13.134**	**3 %**
Neufahrzeuge	8.560	8.554	0 %
Vehicle-Services-Geschäft[1]	3.179	2.981	7 %
Sonstige	1.762	1.598	10 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	1.572	1.397	175
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	11,6	10,6	1,0 ppt.

1 enthält Originalteile und Werkstattleistungen

MAN Truck & Bus

	9M 2026	9M 2025	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	**78.610**	**72.615**	**8 %**
Absatz (in Einheiten)	**75.395**	**71.672**	**5 %**
Lkw	47.385	44.047	8 %
Busse	4.620	4.898	–6 %
MAN TGE	23.390	22.727	3 %
Book-to-bill Ratio	**1,0**	**1,0**	**0,0**
Umsatz (in Mio €)	**10.340**	**9.984**	**4 %**
Neufahrzeuge	6.291	6.036	4 %
Vehicle-Services-Geschäft[1]	2.277	2.194	4 %
Sonstige	1.772	1.753	1 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	639	557	82
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	6,2	5,6	0,6 ppt.

1 enthält Originalteile und Werkstattleistungen

International Motors

	9M 2026	9M 2025	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	**63.299**	**31.911**	**98 %**
Absatz (in Einheiten)	**49.424**	**47.952**	**3 %**
Lkw	40.026	38.083	5 %
Busse	9.398	9.869	–5 %
Book-to-bill Ratio	**1,3**	**0,7**	**0,6**
Umsatz (in Mio €)	**6.302**	**6.200**	**2 %**
Neufahrzeuge	4.560	4.461	2 %
Vehicle-Services-Geschäft[1]	1.234	1.273	–3 %
Sonstige	508	466	9 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	105	96	9
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	1,7	1,6	0,1 ppt.

1 enthält Originalteile

Volkswagen Truck & Bus

	9M 2026	9M 2025	Veränderung
Auftragseingang (in Einheiten)	**35.141**	**32.064**	**10 %**
Absatz (in Einheiten)	**36.318**	**36.662**	**–1 %**
Lkw	30.363	30.743	–1 %
Busse	5.955	5.919	1 %
Book-to-bill Ratio	**1,0**	**0,9**	**0,1**
Umsatz (in Mio €)	**2.267**	**2.190**	**4 %**
Neufahrzeuge	2.093	2.029	3 %
Vehicle-Services-Geschäft[1]	124	126	–2 %
Sonstige	50	35	42 %
Operatives Ergebnis (bereinigt) (in Mio €)	235	271	–36
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	10,4	12,4	–2,0 ppt.

1 enthält Originalteile und Werkstattleistungen

Netto-Cashflow

Verkürzte Kapitalflussrechnung der TRATON GROUP

	TRATON GROUP		TRATON Operations		TRATON Financial Services		Corporate Items	
in Mio €	**9M 2026**	**9M 2025**	**9M 2026**	**9M 2025**	**9M 2026**	**9M 2025**	**9M 2026**	**9M 2025**
Brutto-Cashflow	3.659	2.779	3.398	3.070	639	388	–378	–679
Veränderung Working Capital	–3.342	–2.823	–1.525	–1.283	–2.184	–1.852	367	313
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	**317**	**–44**	**1.873**	**1.786**	**–1.545**	**–1.464**	**–11**	**–366**
Cashflow aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts	–996	–1.800	–1.838	–1.758	–6	–59	848	17
Netto-Cashflow	**–678**	**–1.844**	**35**	**28**	**–1.551**	**–1.523**	**837**	**–349**

Der Cashflow aus der Geschäftstätigkeit der TRATON GROUP stieg in den ersten neun Monaten 2026 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 361 Mio € auf 317 Mio €. Dies resultierte in erster Linie aus dem Anstieg des Brutto-Cashflows um 880 Mio €, insbesondere durch geringere Steuerzahlungen von 289 Mio € und Steigerungen des übrigen Finanzergebnisses von 281 Mio €. Gegenläufig wirkte die um 519 Mio € höhere Zunahme der Mittelbindung im Working Capital, die vorwiegend auf den um 840 Mio € höheren Aufbau der Vorräte zurückzuführen ist.

Im Berichtszeitraum stieg die Mittelbindung im Working Capital um insgesamt 3,3 Mrd €. Der wesentlichste Treiber waren die um 1,5 Mrd € angestiegenen Forderungen aus dem Finanzdienstleistungsgeschäft, welche aus der Ausweitung des Geschäftsvolumens resultierten und sich im Netto-Cashflow von TRATON Financial Services zeigten. Darüber hinaus wirkte sich der Anstieg der Vorräte um 1,3 Mrd € aus, welcher im Wesentlichen innerhalb von TRATON Operations aufgetreten ist.

Der Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit des laufenden Geschäfts verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 805 Mio € auf 996 Mio €, was mit 745 Mio € auf den Erhalt des Verkaufspreises für Anteile an Sinotruk zurückzuführen ist, der innerhalb von Corporate Items ausgewiesen wird.

Nettoliquidität/-verschuldung

Nettoliquidität/-verschuldung der TRATON GROUP

	TRATON GROUP		TRATON Operations		TRATON Financial Services		Corporate Items	
in Mio €	**30.09.2026**	**31.12.2025**	**30.09.2026**	**31.12.2025**	**30.09.2026**	**31.12.2025**	**30.09.2026**	**31.12.2025**
Flüssige Mittel	2.902	2.805	7.896	8.650	438	558	–5.432	–6.403
Wertpapiere, Geldanlagen und Darlehen an verbundene Unternehmen	281	127	168	178	166	97	–53	–148
Bruttoliquidität	**3.183**	**2.933**	**8.063**	**8.828**	**604**	**656**	**–5.484**	**–6.551**
Kreditstand	–29.336	–27.391	–6.319	–6.317	–21.690	–19.952	–1.327	–1.122
davon interne Finanzierung[1]	–	–	–2.407	–2.686	–12.984	–12.620	15.391	15.307
Nettoliquidität/-verschuldung	**–26.152**	**–24.458**	**1.744**	**2.511**	**–21.085**	**–19.296**	**–6.811**	**–7.673**

1 interne Finanzierung innerhalb der TRATON GROUP

Die Nettoverschuldung erhöhte sich im Berichtszeitraum um 1,7 Mrd € auf 26,2 Mrd €, im Wesentlichen bedingt durch die negative Entwicklung des Netto-Cashflows sowie die Auszahlung der Dividende für das Geschäftsjahr 2025 in Höhe von 465 Mio € (850 Mio €). Ausführliche Informationen zur Entwicklung des Netto-Cashflows finden sich im Abschnitt Netto-Cashflow.

Die TRATON GROUP hat zur Finanzierung ihrer Tätigkeiten im Berichtszeitraum Anleihen über 4,2 Mrd € (4,5 Mrd €) emittiert und gegenläufig insgesamt 2,5 Mrd € (4,3 Mrd €) getilgt. Darunter fiel die Ausgabe von Anleihen aus dem EMTN-Programm von 3,4 Mrd € (3,4 Mrd €) in den Corporate Items. Im Gegenzug erfolgten Tilgungen aus den EMTN-Programmen von 2,1 Mrd € (3,8 Mrd €). Davon entfielen auf Corporate Items 1,9 Mrd € (2,5 Mrd €) und auf TRATON Operations 188 Mio € (1,3 Mrd €).

Der Nettoverschuldungsgrad für TRATON Operations inklusive Corporate Items betrug zum 30. September 2026 –0,7 und verbesserte sich damit gegenüber dem Vorjahresvergleichswert zum 31. Dezember 2025 von –1,1. Dies ist auf eine Verringerung der Nettoverschuldung für TRATON Operations inklusive Corporate Items auf 5,1 Mrd € (5,2 Mrd €) und ein gestiegenes EBITDA (bereinigt) der letzten zwölf Monate für TRATON Operations inklusive Corporate Items von 7,0 Mrd € (4,7 Mrd €) zurückzuführen. Beide Kennzahlen wurden durch die Veräußerung der Anteile an Sinotruk jeweils positiv beeinflusst.

Chancen und Risiken

Der Chancen- und Risikobericht ist im Zusammenhang mit unseren Ausführungen im Geschäftsbericht 2025 zu lesen. Für die im Geschäftsbericht 2025 beschriebenen geopolitischen Unsicherheiten und die globale wirtschaftliche Entwicklung sehen wir aufgrund des Iran-Kriegs zusätzliche potenzielle Risiken für die globalen Lieferketten, Energie- und Rohstoffpreise sowie für die weitere globale wirtschaftliche Entwicklung. Da die Lage nach wie vor sehr volatil ist, beobachtet TRATON die Entwicklungen engmaschig.

Zusammen mit den im Abschnitt „Chancen- und Risikobericht“ des Geschäftsberichts 2025 beschriebenen Risiken bleibt somit die Gesamtrisiko-Situation für TRATON in allen Risikokategorien weiterhin „hoch“.

Prognosebericht

Die TRATON GROUP bestätigt die bestehende Prognose gemäß dem Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2026.

Die Prognose steht weiterhin unter dem Vorbehalt zukünftiger geopolitischer Entwicklungen, insbesondere der Auswirkungen der US-amerikanischen Zollpolitik sowie des Kriegs im Iran.

	Ist 2025	Prognose 2026 Geschäftsbericht 2025/ 3M-Mitteilung 2026	Prognose 2026 Halbjahresfinanzbericht 2026/ 9M-Mitteilung 2026
TRATON GROUP			
Absatz (in Einheiten)	305.486	–5 bis +7 %	0 bis +7 %
Umsatz (in Mio €)	44.052	–5 bis +7 %	0 bis +7 %
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	6,3	5,3 bis 7,3	6,3 bis 7,3
TRATON Operations			
Umsatz (in Mio €)	42.536	–5 bis +7 %	0 bis +7 %
Operative Rendite (bereinigt) (in %)	7,3	6,1 bis 8,1	7,1 bis 8,1
Netto-Cashflow (in Mio €)	1.643	900 bis 1.700	900 bis 1.700
TRATON Financial Services			
Eigenkapitalrendite (in %)	8,0	8,0 bis 11,0	8,0 bis 11,0

AUSGEWÄHLTE FINANZINFORMATIONEN

Gewinn- und Verlustrechnung

der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 30. September

in Mio €	9M 2026	9M 2025
Umsatz	**33.322**	**32.322**
Umsatzkosten	–26.992	–26.044
Bruttoergebnis vom Umsatz	**6.330**	**6.279**
Vertriebskosten	–3.002	–2.809
Verwaltungskosten	–1.240	–1.304
Nettowertberichtigungen auf finanzielle Vermögenswerte	–121	–93
Sonstige betriebliche Erträge	974	962
Sonstige betriebliche Aufwendungen	–1.216	–1.311
Operatives Ergebnis	**1.725**	**1.723**
Ergebnis von nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	1.880	190
Zinsertrag	191	180
Zinsaufwand	–398	–498
Übriges Finanzergebnis	125	–157
Finanzergebnis	**1.797**	**–285**
Ergebnis vor Steuern	**3.523**	**1.439**
Ertragsteuern	–915	–403
tatsächlich	–773	–525
latent	–142	122
Ergebnis nach Steuern	**2.607**	**1.036**
Aktionäre der TRATON SE	2.607	1.036
Minderheitsanteile	0	0
Ergebnis je Aktie in € (verwässert/unverwässert)	5,21	2,07

Bilanz

Vermögen der TRATON GROUP zum 30. September 2026 und 31. Dezember 2025

in Mio €	30.09.2026	31.12.2025
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwerte	5.974	5.967
Immaterielle Vermögenswerte	7.938	7.664
Sachanlagen	10.108	10.111
Vermietete Vermögenswerte	5.676	5.316
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	511	1.770
Sonstige Beteiligungen	2.101	83
Langfristige Ertragsteuerforderungen	175	156
Aktive latente Steuern	2.564	2.552
Langfristige Forderungen aus Finanzdienstleistungen	11.525	10.571
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	469	594
Sonstige langfristige Forderungen	211	234
	47.251	**45.019**
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	8.461	7.016
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.326	3.126
Kurzfristige Ertragsteuerforderungen	476	417
Kurzfristige Forderungen aus Finanzdienstleistungen	8.323	7.335
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	927	891
Sonstige kurzfristige Forderungen	2.144	1.570
Wertpapiere und Geldanlagen	57	22
Flüssige Mittel	2.902	2.805
	26.615	**23.183**
Bilanzsumme	**73.867**	**68.202**

Bilanz

Eigenkapital und Schulden der TRATON GROUP zum 30. September 2026 und 31. Dezember 2025

in Mio €	30.09.2026	31.12.2025
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	500	500
Kapitalrücklage	12.195	12.195
Gewinnrücklagen	11.203	9.054
Kumuliertes Sonstiges Ergebnis	–3.368	–3.115
Eigenkapital der Aktionäre der TRATON SE	**20.530**	**18.633**
Minderheitsanteile	3	3
	20.533	**18.636**
Langfristige Schulden		
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	19.207	17.103
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	1.487	1.644
Passive latente Steuern	618	512
Ertragsteuerrückstellungen langfristig	126	139
Sonstige langfristige Rückstellungen	1.731	1.761
Sonstige langfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.678	1.584
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	2.256	2.167
	27.103	**24.910**
Kurzfristige Schulden		
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	10.128	10.288
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.561	5.474
Kurzfristige Ertragsteuerverbindlichkeiten	369	192
Ertragsteuerrückstellungen kurzfristig	29	20
Sonstige kurzfristige Rückstellungen	2.289	2.228
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	2.130	1.868
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	4.724	4.585
	26.230	**24.655**
Bilanzsumme	**73.867**	**68.202**

Kapitalflussrechnung

der TRATON GROUP vom 1. Januar bis 30. September

in Mio €	9M 2026	9M 2025
Flüssige Mittel am 01.01.	**2.805**	**2.542**
Brutto-Cashflow		
Ergebnis vor Steuern	3.523	1.439
Ertragsteuerzahlungen	–618	–906
Abschreibungen und Wertminderungen auf Immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien[1]	1.277	1.138
Abschreibungen und Wertminderungen auf aktivierte Entwicklungskosten	534	477
Wertminderungen auf Beteiligungen	8	31
Abschreibungen und Wertminderungen auf Vermietete Erzeugnisse[1]	687	769
Veränderung der Pensionen	32	–2
Ergebnis aus dem Abgang von Anlagegegenständen und Beteiligungen	–1.718	–5
Ergebnis aus der At-Equity-Bewertung	–52	–111
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	–14	–48
Veränderung Working Capital		
Veränderung der Vorräte	–1.334	–494
Veränderung der Forderungen (ohne Finanzdienstleistungen)	–820	–378
Veränderung der Verbindlichkeiten (ohne Finanzverbindlichkeiten)	1.367	–331
Veränderung der Rückstellungen	–23	227
Veränderung der Vermieteten Erzeugnisse	–1.028	–792
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen	–1.503	–1.053
Cashflow aus der Geschäftstätigkeit	**317**	**–44**
Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte (ohne aktivierte Entwicklungskosten), Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltene Immobilien[2]	–835	–1.041
Zugänge aktivierter Entwicklungskosten	–983	–784
Erwerb von Tochtergesellschaften und sonstigen Geschäftsbetrieben	8	5
Erwerb von sonstigen Beteiligungen	–16	–43
Veräußerung von Tochtergesellschaften	27	21
Veräußerung von sonstigen Beteiligungen	745	0
Erlöse aus dem Abgang von Immateriellen Vermögenswerten, Sachanlagen und als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien	58	41
Veränderung der Wertpapiere und Geldanlagen	–37	19
Veränderung der Darlehen	–57	–6

in Mio €	9M 2026	9M 2025
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	**–1.089**	**–1.787**
Dividendenausschüttungen	–465	–850
Einzahlungen aus der Ausgabe von Anleihen	4.198	4.504
Tilgung von Anleihen	–2.547	–4.321
Einzahlungen aus Schuldscheindarlehen und Commercial-Paper-Programmen[3]	2.800	1.152
Auszahlungen aus Schuldscheindarlehen und Commercial-Paper-Programmen[3]	–3.106	–245
Kreditgewährung von Volkswagen-Gesellschaften[4]	572	1.707
Kreditrückzahlung an Volkswagen-Gesellschaften[5]	–762	–561
Veränderungen der übrigen Finanzverbindlichkeiten	391	218
Tilgung von Leasingverbindlichkeiten	–240	–218
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	**841**	**1.387**
Wechselkursbedingte Änderungen der Flüssigen Mittel	28	67
Veränderung der Flüssigen Mittel	97	–376
Flüssige Mittel am 30.09.	**2.902**	**2.165**

1 saldiert mit Zuschreibungen
2 davon TRATON Operations: –823 Mio € (–1.034 Mio €)
3 Vorjahreswerte wurden an aktuelle Darstellung angepasst. Im Vorjahr unter „Veränderungen der übrigen Finanzverbindlichkeiten" ausgewiesene Einzahlungen in Höhe von 1.152 Mio € und Auszahlungen in Höhe von –245 Mio € aus Commercial-Paper-Programmen werden nun in den Zeilen „Einzahlungen aus Schuldscheindarlehen und Commercial-Paper-Programmen" sowie „Auszahlungen aus Schuldscheindarlehen und Commercial-Paper-Programmen" ausgewiesen.
4 Volkswagen AG, Volkswagen Group of America Finance, LLC, Volkswagen North American Region Payment Services, LLC
5 Volkswagen AG, Volkswagen Group of America Finance, LLC, Volkswagen International Finance N.V., Volkswagen Financial Services AG

Eventualverbindlichkeiten und Haftungsverhältnisse

der TRATON GROUP zum 30. September 2026 und 31. Dezember 2025

in Mio €	30.09.2026	31.12.2025
Verpflichtungen aus Rückkaufgarantien	940	1.746
Verpflichtungen aus Bürgschaften	182	297
Sonstige Eventualverbindlichkeiten	1.924	1.299
	3.047	**3.342**

Ereignisse nach dem 30. September 2026

Am 2. Oktober 2026 wurde der Standort Springfield auf den Käufer Roshel übertragen. Die zugehörigen Vermögenswerte und Schulden wurden zu diesem Zeitpunkt aus der Bilanz der TRATON GROUP ausgebucht.

München, 26. Oktober 2026

TRATON SE

Der Vorstand

Finanztermine

02.03.2027 Geschäftsbericht 2026

Aktuelle Informationen und Termine sind auf der Internetseite der TRATON SE unter www.traton.com/finanztermine-und-events verfügbar.

Disclaimer

Die TRATON SE ist eine europäische Aktiengesellschaft (Societas Europaea) nach deutschem Recht und ist zum Handel an der Frankfurter Wertpapierbörse als Hauptbörse und der Nasdaq Stockholm als Sekundärbörse zugelassen. Die vorliegende Zwischenmitteilung wurde nach § 53 der Börsenordnung für die Frankfurter Wertpapierbörse erstellt. Abweichungen von der von der Nasdaq Stockholm herausgegebenen Guidance Note for Preparing Interim Management Statements sind auf unserer Homepage www.traton.com beschrieben und erläutert. Diese Zwischenmitteilung stellt keinen Zwischenbericht im Sinne des International Accounting Standards (IAS) 34 *Zwischenberichterstattung* dar und wurde nicht einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

Die Zwischenmitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen für das verbleibende Geschäftsjahr 2026, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage, die Entwicklung oder die Leistungsfähigkeit der TRATON GROUP (TRATON) wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Diese Faktoren schließen diejenigen ein, die TRATON in veröffentlichten Berichten beschrieben hat. Diese Berichte stehen auf unserer Homepage www.traton.com zur Verfügung. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Die Zahlen zur Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wurden in Einklang mit den IFRS Accounting Standards, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind, erstellt. Alle Beträge sind jeweils für sich kaufmännisch gerundet. Dies kann bei der Addition zu geringfügigen Abweichungen führen. Die Vergleichswerte des Vorjahres werden, soweit nicht anders erwähnt, im Text neben den Werten des aktuellen Geschäftsjahres in Klammern dargestellt. Die aktuelle Definition der Leistungsindikatoren ist im veröffentlichten Geschäftsbericht des Vorjahres enthalten. Der Bericht steht auf unserer Homepage unter dem Link www.traton.com/publikationen zur Verfügung.

Aus Gründen der Lesbarkeit wurde in diesem Bericht auf eine geschlechterspezifische Differenzierung verzichtet und die männliche Bezeichnung gewählt. Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass mit dieser Bezeichnung alle Geschlechtsidentitäten gemeint sind.

Impressum

Herausgeber
TRATON SE
Hanauer Str. 26
80992 München
www.traton.com

Corporate Communications
media-relations@traton.com

Investor Relations
investor.relations@traton.com
T: +49 89 36098 70

Konzept, Gestaltung und Satz
3st kommunikation GmbH, Mainz

Fotografie
Getty Images

Copyright
©2026 bei TRATON SE und
3st kommunikation GmbH

WWW.TRATON.COM